

## IKEA schickt Celler DLRG Einsatztaucher nach Berlin

13. November 2012 • Autor: Extern • Kategorien: Bildung & Gesellschaft

**Fünf Einsatztaucher und fünf in der Ausbildung zum Einsatztaucher befindlichen Tauchern des Tauchtrupps der DLRG Celle sind zusammen mit dem Tauchlehrer Thomas Ohl zu einer besonderen Tauchausbildung nach Berlin gefahren.**



Nach einem Tauchbriefing welches die speziellen Bedingungen in dieser, weltweit einzigartigen, Tauchturm- Druckkammer den Taucher erläutert, ging es in die sogenannte Taucherammer des Turmes. In dieser Kammer wurde der Umgebungsdruck der Taucher so erhöht wie er einer Tiefe von 42m entspricht. Im Anschluss tauchten die Taucher in dem 8m hohen Tauchturm in die untere Taucherarbeitskammer wo die Einsatztaucher nun unter einem Umgebungsdruck von 50m Wassertiefe ihre Übungen unter dem Einfluss des Tiefenrausches absolvierten. Rechnen und Koordinationsaufgaben in dieser Tiefe zu absolvieren ist eine besondere Erfahrung so Tauchlehrer Thomas Ohl.

Eine gute und umfangreiche Tauchausbildung ist die Lebensversicherung eines jeden Einsatztauchers. Unsere Einsatztaucher müssen jedes Jahr ihren Nachweis an geleisteten Tauchstunden bringen und opfern dadurch viele Stunden ihrer Freizeit. In unseren Gewässern ist das Tauchen in großen Tiefen mit größeren Gefahren verbunden. Die Sicht unter Wasser schwindet gegen Null weiß der Technische Leiter Einsatz Stefan Dannenberg zuergänzen.

In Tiefen ab 30m kann sich das Verhalten des Tauchers verändern. Je tiefer er kommt um so größer die Gefahr des Tiefenrausches (Zustand eingeschränkter Wahrnehmungsfähigkeit, ausgelöst durch den erhöhten Stickstoffpartialdruck in Tiefen über 30m). Den Umgang mit der Erscheinung Tiefenrausch kann man im Freigewässer nicht üben. Jeder Taucher reagiert anders, bzw. nimmt diesen Zustand anders wahr. Deshalb hat die DLRG Berlin einen speziellen Tauchturm entwickelt, der es ermöglicht, kontrolliert in diese Tiefe abzutauchen um gefahrlos die Wirkung auf den eigenen Körper und die Psyche zu erleben.

IKEA Großburgwedel richtet in diesem Jahr verstärkt den Fokus auf sein Umfeld und will in diesem Rahmen die Vereine, in denen Mitarbeiter engagiert sind, fördern. Der EDV Verantwortliche des schwedischen Einrichtungshauses in Burgwedel Björn Weimann ist zugleich Einsatztaucher der DLRG Celle. Wir möchten unseren Tauchern die Ausbildung und Erfahrung in 50m Tiefe gerne Ermöglichen auch wollen wir uns für die vielen geleisteten Tauchdienste und Einsätze unserer Taucher mit diesem Projekt bedanken so Weimann weiter.

IKEA fördert mit einer Spende von 500,- Euro dieses spezielle Ausbildungsangebot.

Text/Fotos: Björn Weimann